

# Kriminologische Gesichtspunkt bei Gewalt an Schulen

Steffen Theel | [Theel@zkpf.de](mailto:Theel@zkpf.de) | [www.zkpf.de](http://www.zkpf.de)

# Prävention

---

## Primäre Prävention

→ richtet sich an alle Schüler:innen um Persönlichkeit Stärkung der Persönlichkeit zur Erhöhung der sozialen Kompetenz um ein friedliches Zusammenleben zu gewährleisten

→ Beispiele:

→ **Kein Messverfahren zur Messung des Erfolgs**

# Prävention

---

## Sekundäre Prävention

- spezifischere Prävention auf (potenzielle) Täter\*innen- und gruppen
- im Bereich des Opferschutzes angesiedelt
- Beispiele: Anti-Mobbing-Projekte
- Was wenn das nicht ausreicht?

# Prävention

---

## Tertiäre Prävention

- interveniert bei eskalierender Gewalt
- gerichtet an Schüler\*innen, die bereits auffällig, aggressiv, straffällig geworden sind

Verstehen!!!

---

# „Störung des Sozialverhaltens“

---

- Leitsymptome nach ICD-10 (F91):
  - Deutliches Maß an Ungehorsam, Streiten oder Tyrannisieren.
  - Ungewöhnlich häufige oder schwere Wutausbrüche.
  - Grausamkeit gegenüber anderen Menschen oder Tieren.
  - Erhebliche Destruktivität gegenüber Eigentum.
  - Zündeln.
  - Stehlen.
  - Häufiges Lügen.
  - Schule schwänzen

# Ursachen

---

- Early-onset & late-onset conduct Disorder (DSM-V)
- Entwicklungspfad:
  - genetische Prädisposition, psych. Belastungen der Mutter, Komplikationen in der Schwangerschaft
  - schwieriges Temperament, frühkindliche Regulationsstörungen
  - Bindungsproblematik
  - fehlende Emotionsregulationsstrategien, fehlende Modelle/Vorbilder zum Spiegeln (Transgenerational)
  - inadäquate Erziehungsmethoden (Bsp. Inkonsequent, nicht altersangemessen Umgang)
  - Sprachstörungen (expressive und rezeptive Sprachstörungen)

# Dilemma der Dissozialität (angelehnt an Rauchfleisch)

---



## Was brauchen die Beteiligten? (vgl. Döring)

---

- Sie brauchen Sicherheit!
- Sie brauchen Zeit, um Vertrauen entwickeln zu können!
- Sie brauchen Aufmerksamkeit!
- Sie brauchen angemessene Rückmeldung!
- Sie brauchen Grenzen!
- Sie brauchen Struktur!
- Sie müssen ihre eigenen Stärken kennen lernen!
- Sie brauchen neutrale Parteilichkeit für ihren Standpunkt!
- Sie brauchen Modelle für Wertschätzung und Selbstfürsorge!
- Sie müssen Hoffnung auf eine positive Zukunft entwickeln können und dürfen!

# Kontakt

---

Steffen Theel

Zentrum für Kriminologie & Polizeiforschung | ZKPF

Postfach 11 44

D-56755 Kaisersesch

+49 (0) 26 53 / 91 37 23

theel@zopf.de

[www.zopf.de](http://www.zopf.de)